

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

284 (17.10.1878) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 284. Zweites Blatt.

Donnerstag den 17. Oktober

1878.

Bekanntmachung.

Aufbewahrungszeit für Postlagerndungen.

Vom 1. November ab wird bei den Postanstalten im Reichs-Postgebiete die Aufbewahrungsfrist für diejenigen mit dem Vermerk „postlagernd“ bezeichneten Sendungen, welche innerhalb Deutschlands zur Post gegeben sind, auf einen Monat, und die Aufbewahrungsfrist für dergleichen gewöhnliche und eingeschriebene Briefsendungen, sowie für Postanweisungen vom Auslande auf zwei Monate festgesetzt. Werden die Sendungen innerhalb der bezeichneten Fristen von der Post nicht abgeholt, so erfolgt die Rücksendung nach dem Aufgaborte. Alle vor dem 1. November zur Post gelieferten Lagerndungen werden nach den bisherigen Bestimmungen behandelt, mithin 3 Monate lang am Bestimmungsorte aufbewahrt werden. Bezüglich der Werthbriefe und der Pakete vom Auslande bleiben die bisherigen Bestimmungen in Kraft.

Berlin W., den 12. Oktober 1878.

Kaiserliches General-Postamt.

In Vertretung:

Kramm.

Fahrradversteigerung.

In Folge gerichtlicher Verfügung werden am

Montag den 21. Oktober d. J.,

Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr be-

ginnend, nachstehende Fahrräder, zur Gantmasse des Buchbinders F. Koller gehörend, in der Langenstraße 103 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

Gebet- und Gesangbücher, Pappdecken, diverse Ladenwaaren;

Dienstag den 22. Oktober d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

einige Werkzeuge, Kleidungsstücke, verschiedene Möbel, Federbetten und Son-

stiges.

Karlsruhe, den 16. Oktober 1878.

Müttlich, Gerichtsvollzieher.

Fahrrad-Versteigerung.

21. Freitag den 18. Oktober 1878, Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Auftrag wegen Wegzug in der

Bahnstraße Nr. 16 parterre

folgende Gegenstände, als:

Kanapees, Fauteuils, Bettladen mit und ohne Matrasen und Polster, Stühle, 1 Waschtisch, 1 Küchenschrank, Tische, Schränke, 1 Lampe, Glaswaaren, Bügeleisen, 1 Zuber, 1 Korb mit Flaschen, 1 Gartenbank, 1 Taschenuhr mit Kette, 1 Küchenanrichte mit Rosten, Ledertasche, Herrenkrägen, wollene Wämmer, Socken, Jägerkappen, Aermellängen, Spiegel, Oeldruckbilder, 1 Kanapeegestell, 1 Schopf zum Auf- und Abschlagen, 4-6 Meter Baum, 30 Fenster mit Rahmen und sonst verschiedenen Hausrath.

N. Seib, Auktionator.

Wohnungen zu vermieten.

* Durlacherthorstraße 52 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

* Herrenstraße 15, nächst der Langenstraße, ist sofort oder auf 23. Oktober eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

* 31. Schützenstraße 54 ist der 3. Stock mit 4 Zimmern nebst allem sonstigen Zugehör und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* 21. Waldstraße 93 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, wovon eines auf die Straße gehend, Alkov, Garderobezimmerchen, Küche mit Wasserleitung, mit Glasabschluss versehen, an eine Dame oder an eine kleine Familie zu vermieten.

* Wilhelmstraße 36 ist eine elegante Wohnung (Bel-Etage), bestehend aus 5 großen Zimmern mit Balkon, Küche, Dachzimmer etc. nebst sämmtlichem Zugehör, sogleich zu vermieten.

* 31. Wilhelmstraße 37 ist der 2. Stock mit 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, mit Wasser- und Gasleitung, sowie Glasabschluss versehen, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Wilhelmstraße 43 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Dachzimmer, Küche, Keller nebst allem Zugehör, sogleich zu vermieten.

* Bähringerstraße 12 ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Speicherkammer, Holzremise, Keller, Antheil am Waschkloß und Trockenspeicher, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

In schönster Lage der Karl-Friedrichstraße ist eine elegante Wohnung von 4 Zimmern, wovon zwei nach dem Garten und eines mit Balkon nach der Straße gehen, nebst Küche und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober an eine kleine Familie um mäßigen Preis zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Laden zu vermieten.

* In guter Geschäftslage ist ein Laden, Magazin und Zugehör mit oder ohne Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Herrenstraße 15 im 2. Stock.

Zimmer zu vermieten.

* Im westlichen Stadttheil, verlängerte Akademiestraße 75, sind im 3. Stock zwei hübsch möblierte Zimmer einzeln oder zusammen sogleich oder später zu vermieten.

* Werberstraße 6 ist sofort ein möbliertes Parterrezimmer an einen selbstigen Herrn um billigen Preis zu vermieten.

* 21. Waldstraße 93 ist im 2. Stock ein Salon mit Schlafzimmer möbliert oder unmöbliert sofort zu vermieten; auch kann Pension gegeben werden.

* Ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer ist sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten: Birkel 19 im 3. Stock.

Langestraße 137 ist im 2. Stock ein freundliches, möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit ganzer oder theilweiser Pension zu vermieten.

— Ein großes, gut möbliertes Zimmer mit Alkov, auf die Straße gehend, ist sogleich oder später mit oder ohne Pension an eine Dame zu vermieten: Sophienstraße 38.

* Langestraße 195 ist im 3. Stock ein Zimmer sogleich zu vermieten.

* Zwei unmöblierte Zimmer mit Kochofen sind auf 6. November zu vermieten: Viktoriastraße 15.

* Ein schön möbliertes, helles Parterrezimmer, auf die Straße gehend, mit besonderem Eingang, ist sogleich zu vermieten. Näheres Kronenstr. 32 im Laden.

— Spitalstraße 46 sind 2 große Zimmer, eines im 1. und eines im 2. Stock, möbliert oder unmöbliert auf 1. November zu vermieten.

* Kronenstr. 22, eine Treppe hoch, sind ein schön möbliertes Wohn- und ein Schlafzimmer sogleich oder auf 1. November zu vermieten.

* Bähringerstraße 61 ist im untern Stock ein auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer sogleich an einen Herrn zu vermieten; auf Verlangen kann Pension gegeben werden.

21. Zwei ineinandergehende Zimmer mit angrenzendem Schlafkabinet sind auf 1. November einzeln oder zusammen in der Kriegsstraße billig zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Kleine Herrenstraße 8 ist ein auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. November zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Parterrezimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, ist sogleich zu vermieten: Wilhelmstraße 18.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist mit Pension auf 1. November zu vermieten. Auch zwei kleine, einfache Zimmer sind an solide Arbeiter einzeln um den Preis von 6 M. zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 93.

* 21. Kriegsstraße 26 sind im 2. Stock 1-2 gut möblierte Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Bähringerstraße 17 sind 2 schön möblierte Parterrezimmer (Wohn- und Schlafzimmer), beide nach der Straße gehend, an 1 oder 2 Herren sogleich oder auf 1. November zu vermieten.

* Ecke der Bähringer- und Kreuzstraße 10, zwei Treppen hoch, ist ein hübsches, freundlich möbliertes Zimmer um billigen Preis sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Leopoldstraße 43 ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Zimmer-Gesuch.

* Ein solider, junger Mann sucht zwei ineinandergehende, hübsch möblierte Zimmer, parterre oder eine Treppe hoch, im westlichen Stadttheil. Adressen unter F. D. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein einfach möbliertes Zimmer wird in der Nähe der Infanteriekaserne auf einige Wochen zu mieten gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

* Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird sogleich in Dienst gesucht: Amalienstraße 49 im 2. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein braves, reinliches Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sogleich gesucht: Erbprinzenstraße 26 im 2. Stock.

Ein ordentliches Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird gesucht: Karlsstraße 40, 2. Stock.

* Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann und sich jeder häuslichen Arbeit willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Spitalstraße 34 im 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres Birkel 29 im Laden.

* Eine israel. Köchin, welche das Kochen gut versteht und sich sonst den häuslichen Geschäften gerne unterzieht, findet auf's Ziel eine gute Stelle. Näheres zu erfragen Langestraße 77 im 3. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Eine perfekte Gasthausköchin und eine Restaurationsköchin, sowie ein perfektes Zimmermädchen suchen sofort Stellen. Gute Zeugnisse vorhanden. Frau Pfau, Kreuzstraße 22.

* Ein Mädchen sucht sogleich bei einer Dame oder in einer stillen, kleinen Familie Stellung. Ordentliche Behandlung ist hauptsächlich erwünscht. Näheres Bähringerstraße 80 im 2. Stock.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches noch nie hier gedient hat, sucht sogleich eine Stelle, am liebsten zu einem Kinde. Zu erfragen Schützenstraße 52 im 4. Stock.

* Ein Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann, auch etwas Hausarbeit übernimmt und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht sogleich eine Stelle. Adressen wolle man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre M. S. 100 abgeben.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und auch bürgerlich kochen kann, sucht sogleich eine Stelle. Das Nähere zu erfragen in der Conditorei Kaufmann, Ludwigplatz 61.

* Ein Mädchen aus besserer Familie, welches selbstständig einer bessern Küche vorstehen kann, auch Hausarbeiten übernimmt und im Nähen und Bügeln bewandert ist, sowie gute Zeugnisse hat, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Fasanenstraße 15 im 4. Stock.

* Eine geübte Kophaarzupferin wird gesucht in dem Möbel- und Tapezier-Geschäft von M. Weber, Tapezier, Kreuzstraße 3.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine junge Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bühen oder sonst in allen häuslichen Arbeiten. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine arme Wittve, welche 3 Kinder zu ernähren hat, sucht Beschäftigung im Waschen und Bühen. Auch wird Wäsche zum Waschen sichtlich angenommen und pünktlich besorgt; dieselbe wird mit 1-2 Pf. per Stück berechnet. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eine gebildete Frau sucht für die Nachmittagsstunden Beschäftigung; dieselbe empfiehlt sich auch im Schreiben und Fertigmachen von Buntstückerien. Näheres Karl-Friedrichstraße 3 im Hinterhaus zwei Treppen hoch.

Empfehlung.

Eine Frau, welche schon mehrere Jahre in größeren hiesigen Herrschaftshäusern als Köchin thätig war, empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Auskochen bei Familienfestlichkeiten und Dinern. Zu erfragen Hirschstraße 22 im Hinterhaus.

* Ein zweirädriger Stofskarren ist im Gasthaus zum Schwarzen Adler abhanden gekommen. Wer über den Verbleib desselben Auskunft geben kann, möge daselbst gefällige Mittheilung machen. Vor Ankauf wird gewarnt.

Gefunden.

* Montag Vormittag wurde in der Langenstraße ein Jacket mit Gordinettefäden gefunden. Gegen die Einrückungsgebühr abzuholen: Friedrichsplatz 2, zwei Treppen hoch.

Herb-Verkauf.

* 21. Ein bereits nur ganz wenig gebrauchter eiserner Kochherd mittlerer Größe und besserer Construction ist Umzugs halber sofort billigst zu verkaufen: Lindenheimerstraße 9, Eingang erste Hausthüre der Stephaniensstraße, parterre.

Quitten,

sehr schöne, frisch gepflügte, sind zu verkaufen: Sophienstraße 13, ebener Erde.

Schöne Kröpfertauben

sind billig zu haben: Zähringerstraße 21.

Verkaufsanzeigen.

Eine Gitarre, ein Krautkänderchen und mehrere Weinflaschen sind billig zu verkaufen. Näheres Spitalstraße 43 im Vorderhaus im 3. Stock.

* Ein kupferner Leimboden mit Wasserhafen, 1 kupferne Leimpfanne, 2 Raubhänke (fast neu), 1 Schreinerhammer, 1 Beihänge, 2 Glaserdiamanten, 1 doppelläufige Pistole, 1 große Kiste von 8" starkem Holze, sehr passend für Schreiner, sind zu verkaufen: Amalienstraße 22 im Hinterhaus parterre.

* Kleine Herrenstraße 6, im 3. Stock, sind 2 Betten für Diensthofen nebst 1 Spiegel, 2 Nachttische und 2 Stühlen um billigen Preis zu verkaufen.

* Eine Brühmulde, zwei kleine Hackflöze und verschiedene Jagelager sind zu verkaufen. Näheres Akademiestraße 43. Ebenfalls ist auch eine große Doppeluhr, für eine Wirtschaft passend, zu verkaufen.

* Eine gut erhaltene Gartenlaube und ein Wasser Schlauch sind zu verkaufen. Näheres Bismarckstraße 55.

* Sechs Chiffonniers, Kommoden mit 4 Schubladen, 1 gebrauchte Schreibkommode, schöne Mainzer Bettladen mit Kofst, Matrasen und Polstern von 54 M. an, Kofshaar- und Seezeesmatrasen, neu und gebraucht, Diensthofenbettladen, Federbetten, 1 gebrauchte Chaiselongue, Kofst- und Strohsühle à 3 M., Wasch- und Nachttische, 1 runder Tisch mit Marmorplatte, 1 kleiner eiserner Herd mit Kofst, 1 großer vierstücker Gänsestall, 1 Nähmaschine (Eysicum Grover & Baker) und Verschiedenes sind zu verkaufen; Schwaneinstr. 25.

* Ein noch neuer, großer Aktenschrank ist zu verkaufen. Näheres Karlsstraße 32 im Comptoir.

* Ein Kochofen, ein Reijelofen mit Einfähen und ein Frack für eine kleinere Person sind zu verkaufen. Näheres Zirkel 2, parterre.

* Ein noch gut erhaltener, gebrauchter Herd mit 3 Löchern ist nebst Kofst auf 23. Oktober billig zu verkaufen: Luitensstraße 21, eine Etage hoch.

* Zu verkaufen: vollständige Betten, Chiffonniers, Kommoden, Nacht-, Wasch-, polirte und Oval-Tische, Küchenschränke, Kanapees, Kofst- und Strohsühle à 3 M., Strohs-, Kofshaar- und 8 Stück Seezeesmatrasen von 9 bis 11 Mark, Kofshaar 1 M. 50 Pf. per Pfund, Seezees 8 Pf. per Pfund bei Weber, Tapezier, Kreuzstraße 3.

Wirtschaftsverpachtung.

* Eine größere und eine kleinere Wirtschaft sind sogleich zu beziehen. Näheres bei M. Komacker, Kronenstraße 29 im 2. Stock.

Wirtschaft zu verpachten.

- In hiesigen Stadttheil ist auf 1. Dezember eine rentable Wirtschaft mit Wohnräumlichkeiten um billigen Preis zu verpachten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

4.1. Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weiszeug und zahlt die höchsten Preise. (K. 40.)

Frau Therese Grohs,
Langestraße 39, im 3. Stock,
Eingang Fasanenstraße.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt von (K. 41.)

Frau Th. Grohs,
Langestraße 39, 3. Stock,
Eingang Fasanenstraße. 4.1.

Privat-Bekanntmachungen.

Frankfurter Bratwurst, Leberwurst,

empfehlen
Herm. Munding,
Langestraße 187.

Frische Schellfische u. Soles, Turbot

empfehlen
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Eingemachte Preiselbeeren

empfehlen
Herm. Munding,
Langestraße 187.

Neue franz. Julienne, Maizena, Tapioca, Reismehl, Fécule etc.

empfehlen
S. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

GEGEN HUSTEN
KARL ENGELHARD
75 Pf.
Isländisch-Moos-Pasta
75 Pf.
FRANKFURT a. M.
UND HEISERKEIT

Bewährt als vorzügliches Mittel bei catarrhalischen Affectionen und chronischen Brustleiden.
24. L.
Schachtel mit Namenszug

Karlsruhe: in den Apotheken.

Teltower Nüchchen, ital. Marronen u. Kastanien, acht westph. Pumpernickel etc.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Fromage de Brie, Bondons de Neuchâtel, Camembert

empfehlen
Hermann Munding,
Langestraße 187.

Feueranzünder,
praktisch und billig, bringen in Erinnerung
Lebensbedürfnisverein Karlsruhe,
eingetragene Genossenschaft.

Eine Parthie zurückgesetzter
Glacé-Sandshuhe
gebe ich, um schnell damit zu räumen, zu äußerst billigen Preisen ab. Namentlich sind es solche in hellen Farben, für die jetzige Ball-, Tanz- und Concertsaison besonders geeignet.
Wilhelm Finckh,
Ecke der Langen- und Herrenstraße.

Aug. Sonntag,
Weißwaren- und Wäsche-Geschäft,
Ecke der Langen- u. Walbstraße.
Henden nach Maass,
Größtes Lager fertiger Wäsche
leben Garres für Herren, Damen u. Kinder.

Kaisermäntel
für Herren, junge Leute und kleine Knaben vorrätig und auf Bestellung.
Besonders mache ich auf eine Sorte sehr hübscher Herren-Kaisermäntel zu nur 29 Mark aufmerksam.
Wilhelm Finckh,
Ecke der Langen- und Herrenstraße.

Herbstüberzieher, Winterpaletots

empfehlte in solider Waare und Arbeit billigt
Eduard Bösch,
Walbstraße 26.

Ab Lager empfehle ich:
Portland- u. Roman-Cement I.,
feuerfeste Steine in verschiedenen
Größen,
feuerfeste Erde I.,
weiße Tuffsteine,
Falzziegel 1/4 und 1/2,
Firnziegel,
Saargemünder Thonplatten
von der berühmten Fabrik der Herren
Ußschneider & Co. Jaurez,
in verschiedenen Größen, schwarze, gelbe und
weiße, für Corridores, Küchen, Badezimmer
u. s. w.

Saargemünder Trottoirsteine,
gerippte, mit und ohne Kreuzfugen,
in vorzüglicher bester Qualität zu den bil-
ligsten Preisen.

Karl Moersch,
Hirschstraße 3.

Bekanntmachung.

*31. Durch vielseitiges Verlangen aufmerksam
gemacht, empfehlen wir uns zur Erleichterung jeder
Dame zum Selbstverfertigen in allen Garderobe-
gegenständen jeder beliebigen Façon im Zuschneiden
und Nichten mit geringer Berechnung.
Geschwister Deeg, Kleidermacherinnen,
Werberstraße 13 im 4. Stock.

Die Landesproduktenhandlung

von
Ph. F. Kühn.

Waldstraße 11 dahier, empfiehlt täglich:
frisches Tafelobst per Centner . . . 8 M.,
Kellerobst . . . 5 M.
Das Kellerobst kann auf der eigenen Kelter so-
fort gekeltert werden.
Apfelwein, süßen und Rauscher, wird in gesch-
lichen Quantitäten per Liter zu 20 Pf. abgegeben.
Jedermann kann den Apfelwein an der Kelter
selbst ablassen. 22.

Süßen

Durbacher Clevner

empfehlte

Eduard Bayer,
zum goldenen Dörsen.

Anzeige.

* Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste,
was empfehlend anzeigt
J. Vogel, zum Eisernen Kreuz,
Schwanenstraße 6.

Café Seyfried,

16 Birkel 16.

* Heute früh Wellfleisch, Abends Leber- und
Griebenwürste mit Sauerkraut.

Codes-Anzeige.

* Den Freunden meines treuen, langjährigen
Diener

Joseph Sackmann

theile ich mit, daß derselbe nach kurzer Krankheit
heute früh dahier sanft verschieden ist.

v. Solzing, Oberstallmeister.

Baden, den 16. Oktober 1878.



Hauptversammlung

heute Abend

Café Cannhäuser

(Turnvereinstokal).

— Specialarzt Dr. med. Meyer, Berlin, Leip-
zigerstraße 91, heilt auch brieflich alle geheimen,
Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in
den härtnädigsten Fällen stets mit bestem Erfolge.

Mittheilungen

Staats-Anzeiger

für das Großherzogthum Baden.

Nr. 47 vom 15. Oktober 1878.

Inhalt.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen
Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

Erlaubniß zur Annahme fremder Orden.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt)

Diensta Nachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben mit höchster Entschliessung vom 25. September d. J.
Sich gnädigst bewegen gelunden, den von der Kirchen-
gemeinde Donaueschingen-Allmendshofen aus den zwei auf-
getretenen Bewerber gewählten und präsentirten Päs-
trationsgeistlichen Julius Gustav Karl Kastner in Do-
naueschingen zum Pfarrer für Donaueschingen-Allmend-
shofen zu ernennen.
(Weitere Diensta Nachrichten bereits aus der Karlsruher
Zeitung mitgetheilt.)

Nachrichten über das Post- und Telegraphenwesen.

Die endgiltige Uebertragung der Oberpostdirektorstelle
in Karlsruhe an den Kaiserlichen Oberpostdirektor, Ge-
heimen Oberpostath Hef, sowie die endgiltige Ueber-
tragung einer Postathstelle bei der Kaiserlichen Ober-
postdirektion in Konstanz an den Kaiserlichen Postath
Bullius haben die Landesherliche Besätigung erhalten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben unter dem 4. Oktober d. J. gnädigst geruht, auf
Grund des Artikels 50 Absatz 5 der Reichsverfassung
und unter Vorbehalt ihrer Staatsangehörigkeit die Post-
praktikanten

Julius Sziedat von Rippen und

August Kelle aus Göttingen

zu Postsekretären und zwar den ersteren im Bezirke der
Kaiserlichen Oberpostdirektion Karlsruhe und den letzteren
im Bezirke der Kaiserlichen Oberpostdirektion Konstanz zu
ernennen.

Befugungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.

Die Befugung von Notariatsstifften betreffend.

Die Bitte des Notars Ludwig in Karlsruhe um Ent-
hebung von seinem Dienste betreffend.

Die diesjährige zweite juristische Staatsprüfung betreffend.

Den Schub der Gefangenen auf der Eisenbahn betreffend.

Die Apotheke in Genselsheim betreffend.

Todesfälle.

Gestorben sind:

am 25. Juni 1878: Gebhard, Karl August, Gehelmer
Hofrath a. D., in Lahr; am 1. Oktober: Sag, Wil-
helm, Postmeister, in Weinsheim; am 4. Oktober: Sprin-
ger, Franz Xaver, Notar, in Neckargemünd.

Ein Katarrh im Winter macht oft mehr
Beschwerden als eine ernstliche Krankheit, umso-
mehr da sich nicht leicht Jemand dadurch von sei-
nen täglichen Geschäften und Gewohnheiten abba-
ren lassen will. Dem Apotheker Karl Engelhard
in Frankfurt a. M. ist es nun gelungen in seiner
Isländisch-Moos-Pasta ein Mittel herzustellen, das
derartige Affectionen der Schleimhäute, ohne wie
viele ähnliche Präparate den Magen zu versäuern,
rasch beseitigt. Diese Moos-Pasta ist in den Apo-
theken zu haben.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 17. Okt. IV. Quart. 109.
Abonnementvorstellung. **Relegirte
Studenten.** Lustspiel in 4 Akten von N.
Benedix. Anfang 7 1/2 Uhr.

Freitag den 18. Oktober. IV. Quart. 110.
Abonnementvorstellung. **Don Juan.** Oper
in 2 Akten von Mozart. Anfang 7 1/2 Uhr.

Samstag den 19. Okt. **Theater in Baden.**
Feenbände. Lustspiel in 5 Akten nach
Scribe von Th. Gajmann. Anfang 7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

16. Okt.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 8	27" 10"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 11	27" 10,5"	Ost	umwölkt
6 " Abds.	+ 10	27" 10,5"	Nordost	hell

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

15. Okt. Daniel Glet von Penzsch, Dienstknecht altd.,
mit Magdalene Kröner von Wilsberg.
15. " Johann Kistner von Hohenstadt, Assistent, mit
Sofie Kunz von Dinglingen.

Geburten:

11. Okt. Theresia Elisabeth Charlotte Friederike, Vater
Oskar Fischer, Kaufmann.
12. " Friederike Hermine, Vater Andreas Böker,
Schneider.
14. " Frieda Julie Agathe, Vater Philipp Landes,
Revisor.
14. " Elise Luise, Vater Wilhelm Kögel, Schaffner.
15. " Charlotte Mathilde Elisabeth, Vater Gustav
Baur, Apotheker.
15. " Mathilde Cecilie Johanna, Vater Gg. Kay,
Mechaniker.
15. " Elsa, Vater Alb. Hirsch, Kaufmann.

Todesfälle:

15. Okt. Barbara Müller, alt 26 Jahre, Ehefrau des
Steindruckers Müller.
15. " Albert, alt 11 Tage, Vater Schuhmacher Ader-
mann.
16. " Louis, alt 1 Monat 5 Tage, Vater Wagen-
wärttergehilfe Autenrieth.



empfehlte folgende

Flaschen-Weine.

Weiss:

	per Flasche exklusive Glas
Kaiserstähler	— M. 35 "
alten Oberländer (Tischwein)	— " 45 "
Tischwein, erste Qualität	— " 55 "
Bühlerthaler	— " 65 "
Vogelsang (Pfälzer)	— " 70 "
Markgräfler 1874er	— " 75 "
ditto 1870er	— " 1 " —
Klingelberger 1870er	— " 1 " 10 "
Mauerwein (Neuweierer)	— " 1 " 20 "
Ruländer 1868er	— " 1 " 20 "
Durbacher Clevner 1868er	— " 1 " 20 "

Roth:

	per Flasche exklusive Glas
Burgunder II.	— M. 62 "
Burgunder I.	— " 86 "
Affenthaler	— " 1 " —
Feine Pfälzer, Rhein-, Burgunder-, Bor- deaux- und Dessertweine, diverse Champagner, Kirschwasser, Punsch, cc. Essenzen und Tafelliqueure laut Preiscurant.	
Tischweine aus meinen Patentkellern von 20 Liter ab entsprechend billiger. Proben stehen gratis zu Diensten.	

Alle Weine und Liqueure, die Originalfüllungen ausgenommen, tragen auf Etiquettes,
Kapseln oder Siegeln obige Schutzmarke, worauf zu achten bitte; auch können sämmtliche Weine,
Liqueure cc. durch meine Filialen: bei Herrn **Victor Merkle**, Langestraße 150, Herrn
Theodor Klingele, Ecke der Schützen- u. Wilhelmstraße, Herrn **Michael Hirsch**,
Kreuzstraße 3, **Julius Bodenweber**, Fasanenstraße 2, und **F. J. Rahm**, Kaufmann in
Mühlburg, bezogen werden.

Achtungsvoll

Julius Hoock,

Weinhandlung und Hotel Grüner Hof.

Wecker-Uhren

neuesten Systems in geschmackvoller Form empfiehlt zu billigen Preisen

G. Schmidt-Staub,
Hof-Uhrmacher,

Jähringerstraße 77, neben der kaiserl. Reichspost.

4.3.

Empfehlung.

Mein Lager in farbigen und Leinen-Stickereien, sowie Holzschuhereien und Korbwaaren ist für die jetzige Saison mit allen Neuheiten reichlich ausgestattet, was ich hiermit unter Zusicherung billigster Preise empfehlend anzeige.

Friedrich Storz,
Langestraße 58.

4.2.

Delfarben und Firnisse,

zum Gebrauch fertig hergerichtet, sind stets zu haben in der Material- und Farbwaarenhandlung von

W. L. Schwaab, Amalienstraße 19.

D. BECKER,

Karlsruhe,

Hotel-, Haus- und Küchen-Einrichtungs-Geschäft,
Ecke der Langen- und Waldstraße,

empfehl

emallirte und verzinnete Kochgeschirre,

lackirte Blechwaaren,

Porzellan und Glaswaaren,

Britannia-Metall,

Wiener Kofrfessel, Solinger Messerwaaren,

Petroleum-Lampen

in schönster Auswahl.

Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.

* Einem verehrten Publikum, sowie meinen Freunden und Bekannten gebe ich die Nachricht, daß ich die Wirthschaft zum **Berliner Hof**, Fasanenplatz, den 16. Oktober übernommen habe und bitte freundlichst um zahlreichen Besuch, da ich die werthen Gäste mit Speisen und Getränken bestens bedienen werde.

Auch ist daselbst ein schönes **Kneiplokal** zu vermieten.
Mit Hochachtung **Karl Erne.**

Bestellungen auf alle Sorten Ruhrkohlen,

Rußkohlen, Würfelkohlen, Fettschrot &c. vor 5 Uhr Abends an meinem Kontor, **Waldstraße 83**, eingereicht, werden auf Wunsch **folgenden Morgen**

schon von 30 Ctr. an in jedem größeren Quantum prompt ausgeführt.

Kohlengeschäft C. Roth.

Vorläufige Anzeige.

Samstag den 26. Oktober im großen Saale des Museums:

Concert,

gegeben von

Pianist Heinrich Lang,

unter gefälliger Mitwirkung der Opersängerin **Fräulein Adolfine Grimmeringer**, des **Herrn Hofmusikus Ebner** und des **Herrn Pianisten Artaria** aus Augsburg.

Vormerkungen auf nummerirte Plätze werden in der Musikalienhandlung von **Fr. Dört, Friedrichsplatz 8**, angenommen.

Druck und Verlag der **Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung**, redigirt unter Verantwortlichkeit von **W. Müller**, in Karlsruhe.

Fremde

übernachteten hier vom 14. auf den 15. Oktober.

Bayerischer Hof. Herber, Kfm. von Stuttgart. Dr. Dessenhard v. München. Laurent, Priv. und Kf. Kihole u. Fil. Dites v. Straßburg. Kf. Mayer von Pforzheim. Haas, Priv. v. Weidbaden.

Erbrinzen. Baron u. Baronin v. Böhlen-Galbach m. Bedg. v. Haag. v. Boel, Hauptm. v. Bilsch. Kf. S. u. A. v. Duatendier v. Amsterdam. Kf. Blydenstein a. Holland. Gizer m. Fam. v. Andernach. Lebensbrach v. Arenheim. Müller, Leut. v. München. Klenstiel, Kfm. v. Cassel. Bell, Kfm. v. Berlin.

Geist. Strobel, Kfm. v. Wolterdingen. Frank, Kfm. Thentingen. Moser, Kfm. v. Furtwangen. Frank, Kfm. v. Lffenburg. Gartner, Kfm. v. Stuttgart. Schulz u. Amann, Kf. v. Berlin. Sterzenbach, Kfm. v. Coblenz. Klipowo, Kfm. v. Weidweil. Vetter, Kfm. v. Weidweil. Wanderer, Kfm. v. Keningen. Dr. Müller v. Leipzig. Zimmermann, Gastwirth v. Fautenbach. Pfähler, S. L. Leut. v. Pforzheim.

Goldener Krupfen. Benz, Händler v. Zeilam. Baumann, Geometer v. Rudau. Hamburger u. Doll v. Hört. Bischoff, Hout. v. Bilschberg. Becker, Kantwirth v. Stupferich.

Goldener Ochsen. Mayer, Kaufm. von Kehl. Frau Wagner v. Willingen. Litzler, Kfm. v. Weidweil. Frau Krup v. Trol. Walleff, Maler von München. Bilschberg, Kfm. v. Emmendingen. Reiner, Kfm. v. Freiburg.

Grüner Hof. Kf. Renner u. Kf. Kothof von Köln. Dr. Ghlberg v. Straßburg. Haas, Polytechniker v. Kofershausen. Kaub, Kfm. v. Laub. Mohr, Binsler u. Glas, Kf. v. Stuttgart. Hmann, Kfm. v. Breslau. Schäfer Kaufm. von Hammerich. Rosenstein, Kfm. von Hellbronn. Bär, Kfm. v. Malsch. Gostermann, Kfm. v. Speyer. Herrmann, Kfm. v. Hamburg.

Hotel Germania. Ganz, F. b. v. Mainz. Karher, Kfm. v. Gonsang. Dunkel, Kfm. von Frankfurt. Roth, Kfm. v. Berlin. Blandert, Kfm. v. Düsseldorf. Glud, Kfm. v. Stuttgart. Hammer, Kfm. v. Düren. Krop, Kfm. v. Walsingen. Müller, Kfm. von Lübeck. Baum, Kfm. v. Köln. Mayer m. Frau v. New York. Newfeld m. Fam. v. St. Francisco. Eder m. Frau a. Gallsforten. Feder, Arzt v. Trilberg. Hollweg, Fabr. v. Barmen. Rechten, Kfm. v. Straßburg. von Bonin, Offizier m. Frau v. Esfurt. Graf Melbeck m. Begleitung v. Rom. Dr. Reichert, Geh. Reg. Rath v. Mainz. Bing, Priv. m. Frau v. Mannheim. v. Moser m. Fam. und Dienerschaft v. Badenweiler. Hofmann, Hotelbes. von Baden. Baron von Stojim, Offizier von Darmstadt. Francenoni m. Fam. u. Kf. Bianca v. Berlin. Schufz m. Fam. v. Gffen. Kaiser, Postmstr. v. Cassel. Weit m. Fam. u. Dienerschaft v. New York.

Hotel Große. Lebon, Fabr. von Alt Breisach. Kraus, Priv. v. Stuttgart. Neuberger, Fabr. v. Nachen. Hüblig, Rent. von Goltmar. Hofmann, Baurath von Zürich. Lückard, Fabr. v. Hanau. Langner, Direktor v. Berlin. Wille, Fabr. v. Bremen. Kaiser, Kfm. von Barmen. Lebensstein, Kaufm. von Denkerhof. Isadon, Kfm. v. Blaueu. Stein, Kfm. v. Frankfurt. Schulz, Kfm. v. Dilsburg. Neuschild, Kfm. v. Mühlhausen. Würzburger, Kfm. v. Berlin. Bühler, Kfm. v. Frankfurt. Hancuwinkel, Rent. v. Mannheim. Lepp, Priv. v. Stuttgart. Etard, Insp. v. Frankfurt. Venede, Fabr. v. Hamburg. Ferling, Ing. v. Chemnitz. Brodesser, Fabr. v. Newied.

Hotel Stoffeth. Kallias, Fabr. v. Basel. Bickel, Feldw. von Weib. Gebr. Kleyer, Stud. von Freiburg. Grabmaag, Fabr. v. Ling. Mayer, Weinhdl. v. Keningen. Jäger, Priv. v. Speyer. Friedrichs, Insp. v. Hamburg. Hübe u. Bach, Kf. v. Stuttgart. Bilseler, Kfm. v. Remscheid. Kaufmann, Kaufm. v. Mannheim. Gohner, Kfm. v. Leipzig. Lauble, Kfm. v. Zürich. Kunzmann, Kfm. v. Straßburg. Thoma, Kfm. v. Darmstadt. Berthold, Kfm. v. Sonneberg.

Hotel Tannhäuser. Schärer, Kfm. v. Offenbach. Müller, Hout. v. Pforzheim. Hofmann, Buchhl. von München. Häusler v. Hamburg. Haberstroh, Priv. v. Bruchsal. Freilmann von Bilschweiler. Grubemann mit Frau v. Baden. Kühner v. Bremen.

Prinz Max. Wessel, Kfm. v. Mannheim. Gursch, Kfm. v. Landrecht. Sobel, Kfm. v. Prag. Ochs, Kfm. v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Freiburg. Kraus, Kfm. v. Köln. Mosche, Priv. v. Ludwigshafen. Graf m. Fam. v. Ruchmannsteden. Rogg, Bierbr. v. Leuzkirch. Stern, Fabr. v. Wien.

Prinz Wilhelm. Niebour, Stud. v. Tübingen. Weiter, Kfm. v. Berlin. Barker, Kaufm. a. Holland. Dugo, Kaufm. v. Bregenz. Neuthmauer, Postrath mit Frau v. Wien. Bed. Priv. m. Frau v. London. Wendler, Offizier v. Ulm. Widmen, Priv. m. Frau v. St. Gallen.

Schwarzer Adler. Unsied, Kfm. v. Göffingen. Bronner, Kfm. v. Schlierstadt. Loeblein, Stud. v. Zürich. Camer, Hauptlehrer m. Frau v. Oberacker.

Silberner Anker. Marx, Priv. von Sineheim. Kf. Stiedler von Fiebingen. Mohler mit Frau von Weidweil.